



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Gallus Cantans, Das ist: Krähender Hauß-Hahn**

**Trauner, Ignatius**

**Augspurg ; Dillingen, 1695**

15. Die Göttliche Sonn tritt an das Zeichen der Fisch mit Vollendung seines bitteren Leyden und Sterbens consummatum est.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51698](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51698)

Richard.  
lib. 1. de  
Laud. Virg.  
6. 5.

mecum: Und es war kein Mannsbild vorhanden/so was von meinem Schmer-  
gen über sich zu nehmen/ sich anerbotten hätte. Gar recht mein Jesu/ gar  
recht hast du geredt/ spricht Richardus; verum est Domine, quod non est vir  
tecum, daß keine Mannsperson deine Schmerzen empfinde/ sed mulier una est  
tecum, quæ omnis vulnera, quæ tu suscepisti in corpore, suscepit in corde befindet  
sich doch neben deiner ein Weibsbild/ will sagen deine wertheste Mutter/ we-  
che alle deine Wunden/so du am Leib empfangen/ in ihrem Herzen empfunden  
und gleichsam mit dir am Stamm des H. Creuzes gestorben ist. An-  
dächtige Seelen/unser göttliche Sonn tritt in das  
Zeichen des Fisches.

Num. XV.

Unter allen Fischen laß ich mir gefallen den Hecht/ welcher in dem Keyff  
alle von der Natur ihme mitgetheilte Passions-Instrumenta, unser gecreuzigte

Iuan. 19.  
v. 3.

Jesu zeigt/dahin weist mich unser Heyland mit seinen Worten: consum-  
matum est: nunmehr ist alles vollendt/ und der Willen meines himmlischen  
Vatters soll vollzogen werden: mich gedünckt andächtige Seelen/ das ganze  
Leben unsers Heylands sey nichts anders gewesen/ als ein Priesterliches Meß-  
Opfer/ dieses zu verrichten gehet er in den Tempel des Jungfräulichen Leibs  
Mariæ/legt an und bekleidet sich mit der menschlichen Natur/ macht weinend  
den introitum, in seiner Geburt das Gloria in excelsis intoniren die Engel/ die  
Epistel hat er gelesen/da er in der Synagog die Scriptur erklärte/ das Evange-  
lium/da er auff der Cangel stehend/ andern predigte/ das offertorium hat er  
auf dem Berg bettend verricht/die Händ in dem Jordan gewaschen/ er wendte  
sich gegen dem Volck sprechend: orate fratres, da er uns alle zu dem Gebett  
auffgemuntert: oportet semper orare, & nunquam deficere, das Sanctus haben  
gesungen die Knaben und Kinder/ in dem ersten memento befehlt er seinem  
himmlischen Vatter alle lebende/ das ist in der Gnad Gottes stehende See-  
len: rogo pater, ut sint unum, sicut & nos unum sumus: erhalte sie O Vatter/  
in deinem Namen/ die du mir gegeben hast/ daß sie eins seyen/ wie auch wir:  
die Consecration hat er vorgenommen in seinem letzten Abendmal: accipite &  
comedite, hoc est corpus meum; die heiligste consecirte Hosti, das ist/ sein wah-  
res Fleisch und Blut/ hat er in die Höhe erhebend dem Volck gezeigt/ da er  
am Stamm des Creuzes ist erhöht worden: In dem andern memento  
gedachte er der Todten/ und in dem Sünden-Schlaff ligenden Seelen/ da  
er gesprochen/Pater dimitte illis, nesciunt enim quid faciunt: O Vatter/vergib  
ihnen ihre Sünd/dañ sie wissen nit was sie thun: Die höchst consecirte Hostia  
will sagen der göttliche Leib wird zerbrochen und zertheilt/da Longinus mit sei-  
nem Speer ihme seine heiligste Seiten eröffnet: unus militum lanceâ latus ejus  
aperuit; zu dem Agnus Dei klopfen alle dem bitteren Tod Christi beywohnende  
Seelen auff ihre Brust: qui aderant, ad spectaculum revertebantur percu-  
tientes pectora sua: an statt des ite missa est, also ist das heilige Meß-Opfer/  
sagt

Luc. 18. v. 1.

Iuan. 17.  
v. 11.

Matth. 26.  
v. 26.

Luc. 23.  
v. 34.

Matth. 26. comedite, hoc est corpus meum; die heiligste consecirte Hosti, das ist/ sein wah-  
res Fleisch und Blut/ hat er in die Höhe erhebend dem Volck gezeigt/ da er  
am Stamm des Creuzes ist erhöht worden: In dem andern memento  
gedachte er der Todten/ und in dem Sünden-Schlaff ligenden Seelen/ da  
er gesprochen/Pater dimitte illis, nesciunt enim quid faciunt: O Vatter/vergib  
ihnen ihre Sünd/dañ sie wissen nit was sie thun: Die höchst consecirte Hostia  
will sagen der göttliche Leib wird zerbrochen und zertheilt/da Longinus mit sei-  
nem Speer ihme seine heiligste Seiten eröffnet: unus militum lanceâ latus ejus  
aperuit; zu dem Agnus Dei klopfen alle dem bitteren Tod Christi beywohnende  
Seelen auff ihre Brust: qui aderant, ad spectaculum revertebantur percu-  
tientes pectora sua: an statt des ite missa est, also ist das heilige Meß-Opfer/  
sagt

sagt der Göttliche Priester consummatum est : nunmehr ist alles vollzogen / mein Lebens-Lauff neigt sich zu dem Untergang.

Eine lange Zeit ist es/daß ich den Adam in das irdische Paradies gesetzt / und ihm alles / was auff Erden ist / unterthänig gemacht und eingehändigigt hab/allein den Baum der Wissenschaft hab ich mir alleinig vorbehalten/und mit ihm also contrahirt und geschlossen / wann er ein Frucht von diesem und mir allein vorbehaltenen Baum würd genießen/soll er dem Todt unterworfen/und unter die Sterbliche gezehlt werden : in quacunque die comederis ex ea,morte morieris : so weiß ich auch nicht anderst / als Adamus hat ihm diesen geschlossenen contract belieben lassen/nach der Gelehrten Regul qui tacet consentire videtur : Als ich aber zu diesen gegenwärtigen Zeiten Adams Cankley besuchte, hab ich gefunden ein Schuld-Obligation, und in diser erlesen/daß mit Adamo das ganze menschliche Geschlecht des ewige Todes sterben soll, nun auß Lieb gegen dir / mein Sünder / hab ich diesen angelegten Schuld-Brieff am Stam des Creuzes durchstrichen / cassirt und annullirt / an statt der Feder hab ich mich bedient der Nägel / Geißeln / und spitzigen Dörnern / die Dinten hat vertreten mein Rosenfarbes und für dich vergossenes Blut : delevit, quod erat adversum nos chirographum peccati : Nunmehr ist alles vollendt, ite missa consummatum est, die Schuld-obligation ist cassirt/die Schuld bezahlt / das menschliche Geschlecht erlöset : in cruce dixit consummatum est, ac si diceret : ite missa est. Quod perinde est, cum jam completum sit sacrificium, cujus in estimabili valore integram solutionem pro peccatis generis humani Patri obtulit, nihil mihi restat solvendum eorum, quorum fidejussor factus sum : unde sicut quando solvitur debitum, rumpit chirographum obligationem solvendi continens, ita integro soluto pretio à Christo Domino chirographum nostræ obligationis cassavit & annullavit. Unser Göttliche Sonn / Andächtige Christen gehet in das

Gen. 2. v. 17.

S. Chryst. hom. 1. ad Neoph.

Carthag. l. 11. hom. 9.

Zeichn des Wassermanns.

In dem Zeichen des Krebsen war unser Heyland ein lauterer Blutmann/da er aber alle Blutstropffen auß Lieb gegen uns vergossen / wird er ein Wassermann : unus militum lanceâ latus ejus aperuit, & continuè exivit sanguis & aqua : einer von den Kriegs-Knechten eröffnet Jesu seine Seiten mit dem Speer / und alsobald gieng Blut und Wasser herauf. O du gebenedeyter Gott/soll ich nicht sagen : nil homine crudelius ? allem Ansehen nach übertrifft der Mensch in der Tyranny das von Natur wilde und grausame Thier : von dem Crocodil wird gelesen / daß wann es dem Menschen das Leben genommen / gleichsam widerum in sich gehet / und den Fehler bereut. Von dem Rauch- und Blutsuchenden Löwen wird verzeichnet / daß wann der den Menschen getödtet/seine Wilde verliehre / und seinen Waffen gleichsam einen Stillstand schaffe.

Nam XVI. Ioan. 19. v. 34.